

Ball sucht Kind – eine gute Idee

Volleyball beim VfL Stade: Neue Jugendabteilung mit großem Zuspruch

STADE. Am Anfang stand die Idee. „Ball sucht Kind“ nennt Patrick Steinmüller sie. Der Jugendchef der Volleyballsparte im VfL Stade beschreibt das Dilemma, vor dem die Abteilung vor zwei Jahren stand: „Wir waren vom Aussterben bedroht. Es gab seit Jahren kein richtiges Nachwuchsteam.“

Der Grundgedanke, gerade die Jüngsten für den Volleyballsport zu begeistern, trug dank Steinmüllers Engagement rasch Früchte. Unterstützt durch die Arbeit zweier Trainer wuchs die Volley-

balljugend des VfL von zehn Jungs und Mädchen auf mittlerweile sechzig Jugendliche an. Im Training und bei Wettkämpfen steht neben dem Sport der Spaß im Vordergrund. Das Gemeinschaftsgefühl wird gestärkt durch Feiern, Beachvolleyball, Turnierteilnahmen, Länderspielbesuche, Feriencamps, Radtouren und andere Ausflüge. Neulinge sind willkommen. Steinmüller: „Wir suchen weiter Interessierte ab neun Jahren.“ Eine gute Gelegenheit, Volleyball auszuprobieren, bietet

das Abteilungsturnier des VfL. Hier treffen sich alle, die Spaß an diesem Sport haben – vom volleyballbegeisterten Turner bis hin zu Eltern, die ihre Sprösslinge zum Herausfordern wollen. Jeder kann mitmachen. Eine originelle Idee zur Mitgliederwerbung, die vom Niedersächsischen Volleyball-Verband vor Kurzem prämiert wurde. „Wir haben den 1. Preis gemacht“, freut sich Steinmüller. Im März wird der VfL erstmals in der Geschichte der Stadt Ausrichter einer Jugendmeisterschaft des



Mit Spaß dabei: die Volleyballjugend des VfL Stade.

Landes Niedersachsen sein, und im Mai richtet der Verein zusammen mit dem Sponsorenpool Stade 21 ein Volleyballturnier für Je-

dermann aus.

Weitere Informationen unter
☎ 0175/ 4 41 76 29. (tz)

www.vfl-stade.de